

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

Stadträtin Sabine Bär
Stadträtin Ulrike Grimm

ANTRAG

06.06.2019

„High Line Park für München“ - innovative Fuß- und Fahrradkonzepte realisieren

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird gebeten zu überprüfen, ob die Rad- und Fußgängerbrücke über die Schwere-Reiter-Straße modellhaft in mehrgeschossige Gebäude integriert werden kann.

Begründung:

Gemäß Beschluss vom 22. Mai 2019 (vgl. Vorlagen-Nr.: 14-20 / V 14731) zum Kreativquartier am Leonrodplatz soll für die Querung der Schwere-Reiter-Straße eine Machbarkeitsstudie die Möglichkeiten einer innovativen Brückenlösung aufzeigen. Da Fläche eine der knappsten Ressourcen der Landeshauptstadt München ist, müssen Lösungen aufgezeigt werden, wie sich eine Rad- und Fußgängerbrücke platzsparend in noch nicht existierende Gebäude integrieren lässt. So kann das Ergebnis modellhaften Charakter zur Begegnung ähnlicher Herausforderungen in anderen Metropolen haben. Durch dieses Leuchtturmprojekt lässt sich zudem der innovative Anspruch des Kreativquartiers am Leonrodplatz unterstreichen. Die Lösung soll neben funktionalen Aspekten auch architektonisch ansprechend sein und eine hohe Aufenthaltsqualität bieten.

Einige internationale Beispiele für die Integration von Rad- bzw. Fußwegen, sowie Begrünung und öffentlicher Aufenthaltsflächen in Gebäuden, können der Inspiration dienen. Zu nennen sind hier der Victor-Hugo-Park (Utrecht, Niederlande), der High Line Park (New York City, USA) oder der noch nicht realisierte Seun CityWalk (Seoul, Südkorea).

Initiative:
Sabine Bär
Stadträtin

Ulrike Grimm
Stadträtin